esdekar

BMW AG

Der deutsche Premium-Automobilkonzern

Datum	31.12.2022
ISIN	DE0005190003
Aktienkurs / Index	83 € / DAX
Aktienanzahl	662.839.475*
Eigene Aktien	16.760.957
Marktkapitalisierung	55,3 Mrd. €
Nettofinanzverschuldung	12,6 Mrd. €
Enterprise Value	67,9 Mrd. €
Bilanzsumme	247 Mrd. €
Eigenkapital	91,3 Mrd. €
Goodwill	21,8 Mrd. €
Umsatz	143 Mrd. €
EBITDA	24,6 Mrd. €
Konzernergebnis	18,6 Mrd. €
Free Cashflow	18,7 Mrd. €
Dividende	8,52 €
Dividendenrendite	10,2 %

Finanzkennzahlen

KGV	2,97x
EV/EBITDA	2,76x
EV/FCF	3,62x
KUV	0,39x
EV/Umsatz	0,48x
EKQ	37,0 %
Goodwill/EK	23,9 %

Aktienkurs in €

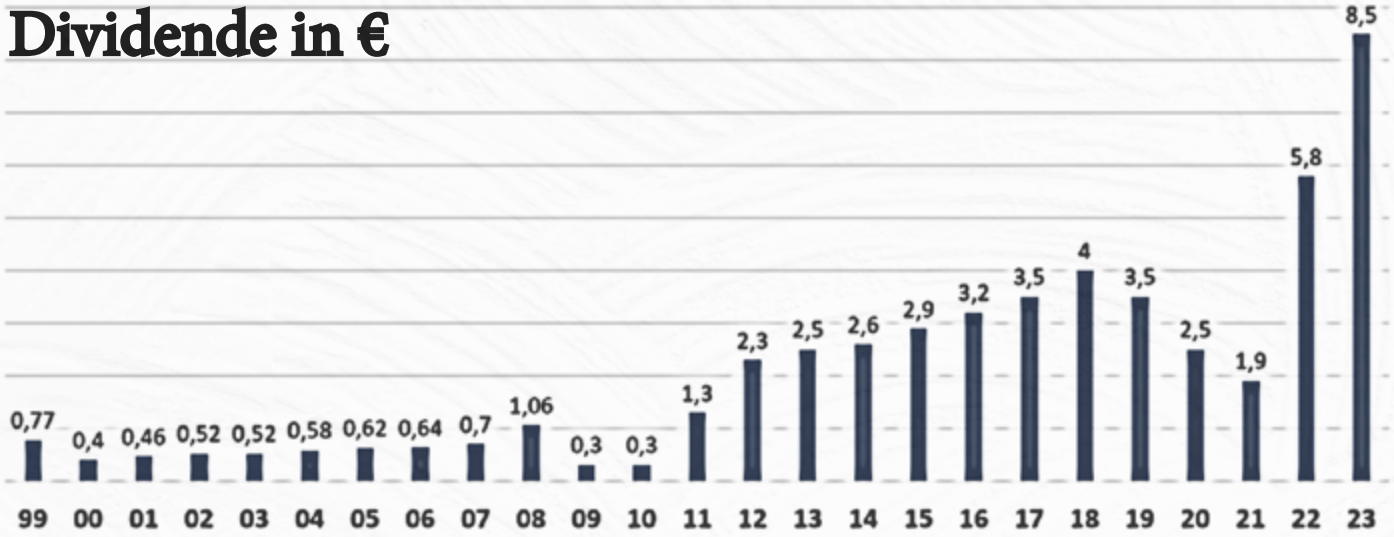
esG-Kennzahlen

Vorstandsvergütung	37 Mio. €
/Umsatz	0,03 %
Aufsichtsratsvergütung	5,5 Mio. €
/Vorstandsvergütung	15 %
Abschlussprüfer	PwC
a) Honorar Prüfung	18 Mio. €
b) Honorar Nicht-Prüfung	2 Mio. €
b) / a)	11 %

Geschäftsmodell

Die BMW AG ist einer der weltweit größten Autobauer mit 149.475 Mitarbeitern. Die Konzerngruppe entwickelt und produziert Autos und Motorräder im Premiumsegment. Ergänzend werden komplementäre Finanzdienstleistungen angeboten.

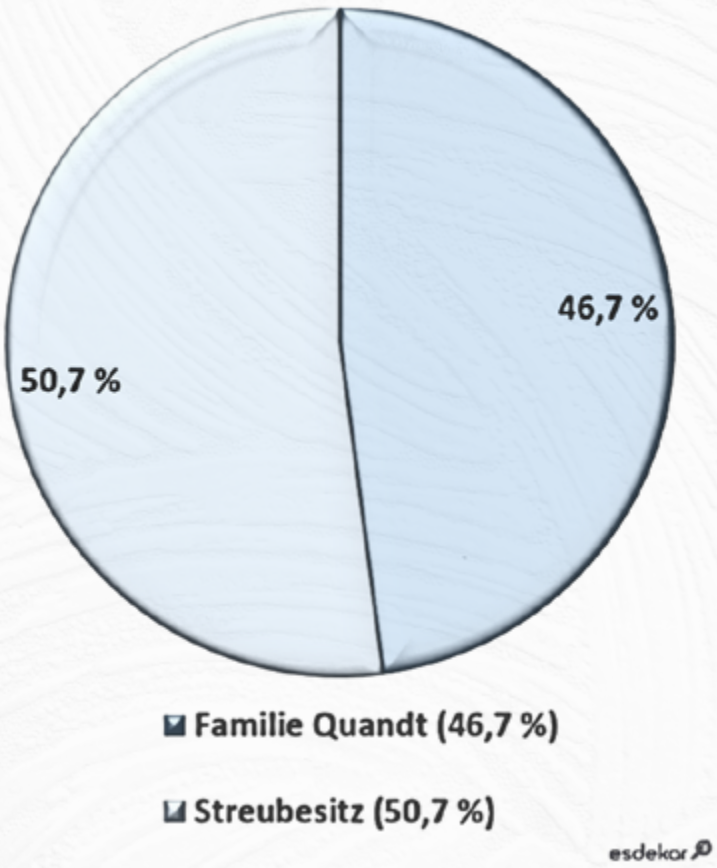
Dividende in €



Wenn auch teils zyklisch bedingt mit erheblichen Schwankungen die Höhe betreffend, so gilt BMW doch als erkömmlicher Dividendenzahler. Seit 1999 wurden insgesamt rund 51 € an Dividenden ausgeschüttet.

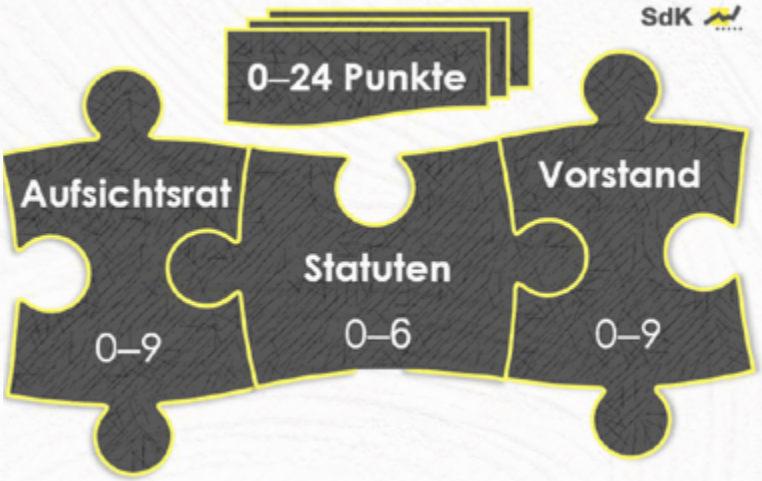
Aktionärsstruktur

Dargestellt ist die Aktionärsstruktur der BMW-Stammaktien, die rund 90 % des Grundkapitals ausmachen. Direkt und indirekt kontrollieren die Gründererben Stefan Quandt und Susanne Klatten gemeinsam 46,7 % der Stammaktien. Beim Streubesitz liegen die meisten Anteile in institutioneller Hand, überwiegend aus den USA und Großbritannien.



Corporate-Governance-Score

„Aufsichtsrat und Vorstand sind Gutsverwalter, nicht Gutsherren.“
(Prof. Dr. Klaus Tolksdorf)



Die Analyse der Unternehmensführung ist eng orientiert an den Abstimmungsrichtlinien der SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger, eine der größten Aktionärsvereinigungen in Deutschland. Bewertet wird die Fachlichkeit, Unabhängigkeit und Angemessenheit von Vorstand, Aufsichtsrat & Statut. Ausgehend von 24 Punkten gibt es je Mängel einen Punkt Abzug. Daraus ergibt sich folgendes Punkte- und Notensystem.

a) Statuten

In der Kategorie Statuten werden strukturelle Aspekte bewertet, die ihren Ursprung in der Vergangenheit haben und auf die Vorstand und Aufsichtsrat nicht oder nur im geringen Umfang mittels HV-Beschluss eine Veränderung bewirken können. Als klassische Aktiengesellschaft mit dualistischem Führungssystem und Notierung im höchsten Börsenindex DAX erfüllt die BMW AG die meisten Kriterien.

Statuten	**6**
→ Rechtsform	
→ Führungssystem	
→ Aktiengattungen	-1
→ Börsennotierung	
→ Sonderrechte	
→ Großaktionäre	
Gesamt	**5**

Einen Punkt Abzug gibt es für die Unterteilung in Stamm- und Vorzugsaktien. Ansonsten sind aber keine Sonderrechte für die Familie Qandt satzungsbedingt verankert.

b) Vorstand

Name	Verantwortung
Oliver Zipse (CEO)	Strategie
Dr. Nicolas Peter (CFO)	Finanzen
Dr. Milan Nedeljković	Produktion
Frank Weber	Entwicklung
Dr. Joachim Post	Einkauf
Peter Nota	Vertrieb
Ilka Horstmeier	Personal

Fachlichkeit. Der BMW-Vorstand ist mit seinen sieben Mitgliedern schlagkräftig und von der Kompetenzverteilung klar besetzt. Bis auf Pieter Nota, welcher 2018 von Royal Philips kam, schauen alle Vorstände auf eine Laufbahn bei BMW von über 10 Jahren und teilweise auch deutlich mehr zurück. Oliver Zipse ist bereits seit 1991 im Unternehmen und sozusagen ein Eigengewächs. Bei der Kostentruktur gibt es keine Auffälligkeiten.

Vorstand	9
a) Fachlichkeit	
→ Kompetenzprofil	
→ Zusammensetzung	
→ Beratungskosten	
b) Unabhängigkeit	
→ Abhängigkeiten	
→ Handlungen	-1
→ Verfahren	-1
c) Angemessenheit	
→ Transparenz	
→ Kapitalallokation	
→ Testat	
Gesamt	**7**

Unabhängigkeit. Keines der Vorstandsmitglieder hat ein externes Kontrollmandat inne. Einen Punkt Abzug gibt es dafür, dass der Vorstand auch im Jahr 2023 weiterhin an dem virtuellen HV-Format festhält. Ferner wurde die Rolle von BMW im Abgasskandal mit einem Punktabzug berücksichtigt. Die am 17. November 2022 veröffentlichten Dokumente der DUH weisen auf eine stärkere Beteiligung als bisher vermutet hin.

Angemessenheit. An der Transparenz gibt es nichts Großes auszusetzen. Das Gleiche gilt für die Kapitalallokation. BMW-Aktionäre freuten sich in den letzten Jahren über hohe Dividendenzahlungen. Besonders positiv hervorzuheben sind zudem die zuletzt getätigten Aktienrückkäufe. Allein zwischen Juli und Dezember 2022 wurden zu lukrativen Durchschnittskursen Aktien im Volumen von rund 1,3 Mrd. € zurückgekauft. Dadurch wurde für die Aktionäre ein erheblicher Mehrwert ergänzend zur Dividendenausschüttung generiert. Das Testat des Abschlussprüfers ist uneingeschränkt und weist keine negativen Besonderheiten auf.

c) Aufsichtsrat

Name	Abhängig	Overboarding
Dr. Norbert Reithofer **(V)**	Nein	Nein
Stefan Quandt **(stv.)**	Ja	Ja
Dr. Kurt Bock **(stv.)**	Nein	Nein
Dr. Marc Bitzer	Nein	Nein
Rachel Empey	Nein	Nein
Dr. Heinrich Hiesinger	Nein	Nein
Dr. Susanne Klatten	Ja	Nein
Anke Schäferkordt	Nein	Nein
Dr. Christoph Schmidt	Nein	Nein
Dr. Vishal Sikka	Nein	Nein

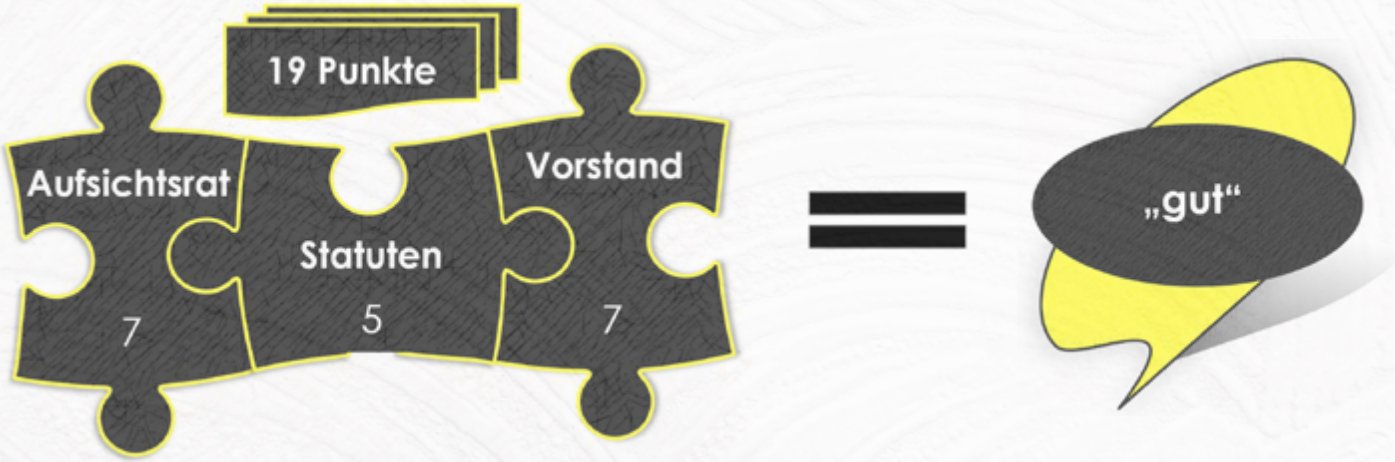
Fachlichkeit. Der 20-köpfige Aufsichtsrat ist in seiner Zusammensetzung und Kompetenzbündelung überzeugend. Es sind eine Vielzahl von hochkarätigen Vorständen, Unternehmern & Investoren im Gremium. Lediglich im Fall Stefan Quandt zeigt sich eine Ämterüberhäufung, was im Rahmen des Tragbaren liegt.

Unabhängigkeit. Ausschließlich Stefan Quandt und Dr. Susanne Klatten sind aufgrund ihres Mehrheitsbesitzes und Zugehörigkeitsdauern von über 20 Jahren nicht unabhängig. Es ist löblich, dass sonst keine weiteren Familienmitglieder Teil des Aufsichtsrats sind.

Angemessenheit. Der Aufsichtsratsbericht ist sehr ausführlich und aussagekräftig. Mängel weisen jedoch die Vergütungssysteme auf. Beim Vorstand rein strukturell und beim Aufsichtsrat sowohl strukturell aufgrund Sitzungsgeldern als auch die übertriebene nominale Höhe betreffend.

Aufsichtsrat	**9**
a) Fachlichkeit	
→ Kompetenzprofil	
→ Zusammensetzung	
→ Verfügbarkeit	
b) Unabhängigkeit	
→ Abhängigkeiten	
→ Handlungen	
→ Abschlussprüfer	
c) Angemessenheit	
→ Transparenz	
→ Vergütung V	-1
→ Vergütung AR	-1
Gesamt	**7**

d) Fazit



Haftungsausschluss

Der Inhalt stellt eine journalistische Publikation dar. Sie dient ausschließlich Unterhaltungs- und Lernzwecken und stellt ausnahmslos zu jeder Zeit unsere persönliche Meinung und Einschätzung dar. Wir haben sorgfältig nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert, können jedoch keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernehmen. Zudem wird darauf verwiesen, dass ausschließlich Informationen berücksichtigt wurden, die dem Autor zum Stand der Veröffentlichung bekannt gewesen sind. Die Informationen stellen ausdrücklich keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendwelcher Finanzprodukte dar. Weiterhin handelt es sich zu keinem Zeitpunkt um eine Anlageberatung, Rechtsberatung, Steuerberatung oder irgendeine andere fachliche Beratung. Weder die SdK noch der Autor übernehmen eine Haftung für Schäden und Verluste, die auf fehlende oder falsche Informationen oder Nutzung bzw. Nichtnutzung der dargebotenen Informationen zurückzuführen sind. Jeder Anleger wird hiermit dazu aufgefordert, sich seine eigenen Gedanken zu machen, bevor eine Investitionsentscheidung getroffen wird. Risikohinweis: Die Investition in Finanzprodukte wie Wertpapiere, Anteile und Kredite ist mit hohen Risiken bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals verbunden. Der Inhalt richtet sich ausschließlich an Einwohner der Bundesrepublik Deutschland.

Autor. Paul Petzelberger.
Transparenzhinweis. Der Autor hält keine Aktien der BMW AG.